Senatsverwaltung
für Stadtentwicklung,
Bauen und Wohnen

BERLIN

Stadtumbau

Sanierung der Sportanlagen der Marianne-Buggenhagen-Schule

Bundesministerium
für Wohnen, Stadtentwicklung
und Bauwesen

STÄDTEBAU-
FÖRDERUNG
von Bund, Ländern und
Gemeinden

Fördergebiet Buch

Sanierung der Sportanlagen der Marianne-Buggenhagen-Schule

Die Sportanlage der Marianne-Buggenhagen-Schule für Körperbehinderte wird von den über 200 Schülerinnen und Schülern dieser Schule sowie von einer weiteren Schule und zwei Sportvereinen genutzt. Wegen eines großen Kunstrasenspielfeldes ist sie besonders wichtig für den Hockeysport.

Durch die intensive Nutzung wies die 17 Jahre alte Anlage starke Verschleißerscheinungen auf. Mit Mitteln aus dem Förderprogramm Stadtumbau konnte sie grundlegend saniert werden. Durch eine andere Anordnung entstanden zusätzliche Sportflächen.

Die Anlage bestand ursprünglich aus einer Rundlaufbahn und einer integrierten Kurzstecke mit vier Bahnen, einer Weitsprung- und einer Kugelstoßanlage sowie einem Kleinspielfeld. Innerhalb der Rundlaufbahn befindet sich das große Kunstrasenspielfeld. Der Belag musste komplett entsorgt und mit einer zusätzlichen Asphaltschicht sowie einer Elastikschicht neu aufgebaut werden. Das erneuerte Kunstrasenspielfeld erhielt außerdem eine Beregnungsanlage. Auch vier Feldhockeytore kamen hinzu. Die Zaunanlage wurde an beiden Längsseiten der Laufbahn auf vier Meter als Ballfangzaun erhöht.

Nach der Sanierung gibt es am südlichen Ende der beiden Geraden jeweils eine Weitsprunggrube. Die Kugelstoßanlage mit neuem Tennenbelag erhielt einen günstigeren Platz außerhalb der Rundbahn im nordöstlichen Bereich. Die Kugelstoßkreise sind nun mit zusätzlichen Hülsen für die Halterungen von Rollstühlen ausgestattet. Im frei gewordenen nördlichen Kurvenradius ist ein neues Kleinspielfeld für Basketball mit für Rollstühle geeignetem Kunststoffbelag und Ballfangzäunen angeordnet. Der Kunststoffbelag des südlichen Kleinpielfeldes ist ebenfalls neu. Die Sportgeräteausstattung ist behindertengerecht, Basketballständer sowie die Volleyballanlage sind höhenverstellbar.

Das Südsegment innerhalb der Laufbahn wurde als multifunktionale Sportfläche mit farbigen Flächen umgebaut. Hier sind Bewegungsangebote durch den Schulsport denkbar, die insbesondere die körperbehinderten Kinder und Jugendlichen in ihrer Entwicklung fördern sollen.

Die komplett sanierte Sportanlage wurde pünktlich zum Schuljahr 2019/2020 fertiggestellt und am 17. September 2019 feierlich eingeweiht.

Quelle u. Foto: Ahner Landschaftsarchitektur, bearb. A. Stahl
Stand: April 2024

Adresse:
Marianne-Buggenhagen-Schule
Ernst-Busch-Straße 27
13125 Berlin Pankow

Auftraggeber/Bauherr:
Bezirk Pankow

Planung:
Ahner Landschaftsarchitektur

Gesamtkosten:
1,976 Mio. EUR, davon 1,6 Mio. EUR aus dem Programm Stadtumbau

Realisierung:
2018 bis 2019

Nutzfläche:
15.400 Quadratmeter

400-Meter-Bahn und farbigen Flächen auf dem Kunststoffbelag der Südkurve

Das neue Basketballfeld in der Nordkurve

Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen Berlin
Referat IV B - Förderung im Quartier
Fehrbelliner Platz 4, 10707 Berlin

www.stadtentwicklung.berlin.de/nachhaltige-erneuerung/

Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen
BERLIN